



Urgeschichte - Die Altsteinzeit

Finde immer zwei Satzteile die zusammenpassen und schreibe sie dann in dein Heft.

Die Urmenschen machten Werkzeug in einer Höhle.

Mit Speeren jagten sie immer Feuer.

Im Winter wohnten sie Tiere an die Höhlenwände.

In der Höhle brannte aus Stein.

Das Feuer spendete ihnen Mammuts und Riesenhirsche.

Mit Erdfarben malten sie in Zelten.

Im Sommer lebten sie Früchte, Pilze und Wurzeln.

Aus den Fellen nähten sie Licht und Wärme.

Sie sammelten machten sie Figuren.

Aus Steinen und Knochen sich ihr Gewand.



Wenn du Hilfe brauchst, komm zu einer Lehrerin!



Urgeschichte - Die Jungsteinzeit

Finde immer zwei Satzteile die zusammenpassen und schreibe sie dann in dein Heft.

Die Menschen pflanzten	stellten sie Kleider her.
Sie begannen Schafe und	ihre Nahrung auf.
Weil sie sesshaft wurden	Getreide an.
Mit dem Webstuhl	war die Axt.
Das Getreide mahlten sie	Pfahlbauten an Seeufern.
Ihr wichtigstes Werkzeug	wurden gegründet.
In Tongefäßen hoben sie	wohnten sie in Häusern.
Sie waren nun Bauern und	mit einer Steinmühle.
Die ersten Dörfer	Schweine zu züchten.
Sie errichteten viele	keine Jäger und Sammler mehr.



Wenn du Hilfe brauchst, komm zu einer Lehrerin!

Urgeschichte - Die Bronzezeit



Finde immer zwei Satzteile die zusammenpassen
und schreibe sie dann in dein Heft.

Zu Beginn der Bronzezeit	Waren weit verbreitet.
Sie bauten es	wie Händler und Handwerker.
Dann machten sie	beschützten sie ihren Besitz.
Die Menschen gaben zum Kupfer	lernten sie Eisen kennen.
Sie mischten Kupfer und Zinn,	im Berg ab.
Durch Händler wurden ihre	daraus Schmuck und Waffen.
Nun gab es neue Berufe,	so entstand die Bronze.
Ihre Toten bestatteten sie im	Zinn dazu.
Mit Waffen	Hockergrab, Hügelgrab oder in einer Urne.
Durch Kriege	entdeckten die Menschen das Kupfer.



Wenn du Hilfe brauchst, komm zu einer Lehrerin!



Urgeschichte - Die Eisenzeit

Finde immer zwei Satzteile die zusammenpassen und schreibe sie dann in dein Heft.

Das Eisen ist viel	schmolzen sie das Eisen.
Die Menschen machten daher	Jungsteinzeit bekannt.
In geschlossenen Öfen	„weißes Gold“ genannt.
Kurz vor den Römern	sehr reich.
Salz war seit der	härter als das Kupfer.
Aber erst jetzt wurde es	am Rande der Gebirge.
Das Salz wurde auch	bessere Werkzeuge und Schmuck.
Es war viel wichtiger als	in den Bergen abgebaut.
Die Menschen wohnten nun	Kupfer und Gold.
Die Bergleute wurden	entdeckten sie Eisen in den Ostalpen.



Wenn du Hilfe brauchst, komm zu einer Lehrerin!